|  |  |
| --- | --- |
|  |  **Abschlussprüfung Werkstoffprüfer /-in** Anlage zum Antrag auf Genehmigung eines Betrieblichen Auftrags **Entscheidungshilfe für die Auswahl eines Betrieblichen Auftrags**  **Werkstoffprüfer /-in** in Fachrichtung: Metalltechnik [ ] , Kunststofftechnik [ ] , (Zutreffendes bitte ankreuzen) Wärmebehandlungstechnik [ ] , Systemtechnik [ ]  |
| **Name des Prüflings:** | **Firma:** | **Prüflings-Nr.:** |
| **Phase** | Aufgaben | **Teilaufgaben**Fortl. Nummer | **Auswahl-****Teilaufgaben** | **Zeitplanung****in Stunden** |
| **Information und Auftrags-planung** | **Auftrags-****klärung** | 1. Art und Umfang von Prüfaufträgen klären
 | [ ]  | AuswahlTeilaufgabemindestens 7ca. h |
| 1. Informationen für die Auftragsabwicklung beschaffen (z.B. techn. Unterlagen)
 | [ ]  |
| 1. Informationen auswerten
 | [ ]  |
| 1. spezielle Kundenanforderungen klären
 | [ ]  |
| 1. Arbeitsschritte/Auftragsdurchführung planen und abstimmen
 | [ ]  |
| **Auftrags-****planung** | 1. Zeitplanung erstellen
 | [ ]  |
| 1. Prüfverfahren und Prüfmittel auswählen/Prüfmittel beschaffen u. prüfen
 | [ ]  |
| 1. Teilaufträge veranlassen
 | [ ]  |
| 1. Werkzeug und Material auswählen und beschaffen
 | [ ]  |
| 1. mit vor- und nachgelagerten Bereichen/Abteilungen abstimmen
 | [ ]  |
| **Auftragsdurchführung** |  | 1. Einsatzfähigkeit/Betriebsbereitschaft von Prüfmaschinen/technischen Systemen einschließlich der Werkzeuge u. Prüfmittel sicherstellen/rüsten
 | [ ]  | FR Metalltechnik AuswahlTeilaufgabemindestens 41)ca. h |
| 1. Prüfverfahren und Prüfmittel anwenden
 | [ ]  |
| 1. Prüfpläne, Prüfanweisungen und Prüfvorschriften anwenden
 | [ ]  |
| 1. Informationen der Auftragsabwicklung nutzen
 | [ ]  |
| 1. Anwenden zerstörungsfreier Werkstoffprüfverfahren
 | [ ]  |
| 1. Ändern und Beurteilen von Werkstoffeigenschaften
 | [ ]  |
| 1. Ermitteln Werkstoff- und Produkteigenschaften
 | [ ]  |
|  | 1. mechanisch-technologische Prüfverfahren
 | [ ]  | oderAuswahlFR KunststofftechnikTeilaufgabemindestens 41)ca. h |
| 1. qualitative und quantitative metallografische Untersuchungen
 | [ ]  |
| 1. Wärmebehandlungen
 | [ ]  |
| 1. Senkrechtprüfungen mit Ultraschall
 | [ ]  |
| 1. physikalisch-chemische Prüfverfahren
 | [ ]  |
| 1. rheologische Prüfverfahren
 | [ ]  |
| 1. Wärmebehandlungsanlagen chargieren und bedienen
 | [ ]  |
|  | 1. materialografische Gefügeuntersuchungen
 | [ ]  | oderAuswahlFR Wärme-behandlungs-technikTeilaufgabemindestens 41)ca. h |
| 1. Qualitätssicherungssysteme im eigenen Arbeitsbereich anwenden
 | [ ]  |
| 1. auftragsspezifische Teilaufgaben
 | [ ]  |
| 1. Prüfmaschinen reinigen und pflegen
 | [ ]  |
| 1. Skizzen/Zeichnungen/Prüfpläne/Prüfvorschriften/Prüfanweisungen ändern
 | [ ]  |
| 1. Arbeitszeit/Materialverbrauch dokumentieren
 | [ ]  |
| 1. Prüfprotokoll(e) ausfüllen
 | [ ]  |
| **Auftrags-kontrolle** |  | 1. Prüfergebnisse kontrollieren, bewerten, beurteilen, analysieren
 | [ ]  | AuswahlTeilaufgabemindestens 4ca. h |
| 1. Prüfverfahren und Prüfmittel beurteilen
 | [ ]  |
| 1. eine Freigabeentscheidung treffen od. Korrekturmaßnahmen vorschlagen
 | [ ]  |
| 1. Analyse von Fehlerursachen an Produkten
 | [ ]  |
| 1. einen zusammenfassenden Bericht erstellen

Dokumentieren von Prüfungsverlauf, Messwerten und Prüfergebnissen | [ ]  |
| 1. Übergabe an den Kunden (auch intern)
 | [ ]  |
|  | **Gesamtzeit:** | **18 h**2) |

Bei der Durchführung des Betrieblichen Auftrags sind die einschlägigen Bestimmungen für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit sowie der Umweltschutz zu berücksichtigen.

1) Hier ist die Auswahl innerhalb der Fachrichtungen vorzunehmen.

2) Die Arbeitszeit für die Erstellung der Dokumentation mit praxisbezogenen Unterlagen ist in der Gesamtzeit von 18 h enthalten.

Alle angekreuzten Auswahl-Teilaufgaben müssen vom Prüfling selbstständig ausgeführt werden, sollten Teilaufträge unter Punkt 8 anfallen, sind diese,

in der Information und Auftragsplanung genau zu beschreiben.